

Kantonale Volksabstimmung vom 7. März 2021
Vorlage 5
Änderung des Steuergesetzes vom 27. August 2020

Gemeinde	Stimmbe- rechtigte	Stimmrechtsausweise			Stimmzettel				Ergebnis					
		briefliche total	davon ungültige	Urne	gültige total	einge- reichte	davon leere	davon un- gültige	in Betracht fallende	ja	nein	ja in %	nein in %	Stimm- bet. in %
Zug	16'806	10'644	150	403	10'897	10'652	81	3	10'568	6'969	3'599	65.94	34.06	63.38
Oberägeri	3'751	2'457	60	27	2'424	2'340	18	23	2'299	1'617	682	70.33	29.67	62.38
Unterägeri	5'513	3'264	63	57	3'258	3'189	45	1	3'143	2'143	1'000	68.18	31.82	57.85
Menzingen	3'042	1'796	37	50	1'809	1'771	20	0	1'751	1'068	683	60.99	39.01	58.22
Baar	14'621	8'509	164	234	8'579	8'378	78	1	8'299	5'367	2'932	64.67	35.33	57.30
Cham	10'275	6'067	112	159	6'114	6'032	59	1	5'972	3'943	2'029	66.02	33.98	58.71
Hünenberg	5'875	3'669	43	40	3'666	3'597	37	0	3'560	2'444	1'116	68.65	31.35	61.23
Steinhausen	6'259	3'794	59	62	3'797	3'699	41	0	3'658	2'331	1'327	63.72	36.28	59.10
Risch	6'692	3'831	64	16	3'783	3'691	32	2	3'657	2'550	1'107	69.73	30.27	55.16
Walchwil	2'071	1'350	28	37	1'359	1'322	3	0	1'319	954	365	72.33	27.67	63.83
Neuheim	1'382	859	14	18	863	841	5	0	836	550	286	65.79	34.21	60.85
Total	76'287	46'240	794	1'103	46'549	45'512	419	31	45'062	29'936	15'126	66.43	33.57	59.66

Die Vorlage ist somit angenommen (§ 26 Abs. 1 Satz 1 WAG).

Rechtsmittelbelehrung

Gestützt auf § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG) vom 28. September 2006 (BGS 131.1) kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, Beschwerde geführt werden. Die Beschwerde ist innert zehn Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am zehnten Tag nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt einzureichen (§ 67 Abs. 2 WAG). In der Beschwerdeschrift ist der Sachverhalt kurz darzustellen (§ 68 Abs. 1 WAG). Bei Abstimmungsbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungsergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG). Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung (§ 67 Abs. 3 WAG).

Zug, 7. März 2021

Staatskanzlei des Kantons Zug